



## Neubau für 8 Autisten

Wuppertal, im November 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserem Haus Karfunkel leben 8 schwerstbehinderte, erwachsene Autisten. Bei dem Gebäude handelt es sich um einen Altbau aus den 20er Jahren des letzten Jahrhunderts.

Nach den Vorschriften des neuen Wohn- und Teilhabegesetzes müssen Behinderteneinrichtungen bis zum Jahre 2018 behindertengerecht ausgestattet werden, z. B.

- muss jede Wohngruppe über ein Behindertenbad mit entsprechender Ausstattung verfügen.
- für je zwei Betreute muss es eine behindertengerechte Dusche geben.
- sämtliche Räume müssen barrierefrei erreichbar sein.

Die Voraussetzungen des Hauses Karfunkel lassen weder entsprechende Umbau- noch Erweiterungsmaßnahmen zu. Wir haben beschlossen, das großzügige Gelände an der Werderstraße zu nutzen, um ein neues Wohnhaus zu bauen, in das die 8 Autisten aus dem Haus Karfunkel umziehen können.

Die Bauvoranfrage an die Stadt Wuppertal wurde positiv beschieden. Unsere Planungen gehen von einer Fertigstellung Anfang 2014 aus.

Für die Finanzierung des Neubaus werden Zuschussmittel beantragt. Der Elternverein muss aber einen Eigenanteil von ca. 30 % aufbringen – das sind nach den jetzigen Berechnungen etwa 300.000,00 €.

Um das „stemmen“ zu können benötigen wir die Hilfe wohlwollender Spender, die uns bei der Umsetzung dieses notwendigen Projektes unterstützen. Für evtl. Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine geruhsame Advents- und Weihnachtszeit.

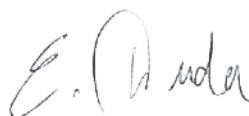
Mit freundlichen Grüßen



Klaus Bloch



Markus Droste



Erika Duda



Karin Westphal